

Die Idee

Neben der Meisterschaft auch noch einen **CUP-Bewerb** - in den meisten Mannschaftssportarten nicht mehr wegzudenken, im Tennis nur regional vereinzelt vorhanden.

Durch die unterschiedlichen **Spielstärkekategorien** haben alle Vereine die Chance, in den für sie passenden Bewerben um die Titel mitzukämpfen.

Jedes Duell bringt einen Sieger. Ein **spannendes Format mit vielen neuen Elementen** sowie ein **Zeitfenster von 2,5-3,5 Stunden** bringt ein völlig neues, prickelndes Gefühl für Spieler und Zuschauer auf den Platz.

Die Zeitschienen für die einzelnen Runden sind über die **ganze Saison** verteilt.

Bei der Termingestaltung wird den Vereinen über ein **Terminfindungsmodul** größtmögliche Freiheit geboten.

Durch ein **österreichweit einheitliches System** können neben den Landesfinale auch Bundesfinale gespielt werden.

Beim Teamcup wollen wir es **lauter und emotionaler** als sonst. Alles was nicht unter die Gürtellinie geht ist erlaubt. Wie beim Davis-Cup soll das Publikum den Unterschied ausmachen können.

Und für die Sieger gibt es natürlich auch was Ordentliches zu gewinnen!

Nennphase

ab 8. Juni (siehe Homepage)

Die Nennung der Mannschaften sowie die Erstellung der Spielerlisten erfolgt wie aus der Mannschaftsmeisterschaft gewohnt über die jeweilige Verbandsseite (nu-Liga Portal).

zusätzliche Registrierung

Für die Abwicklung des Teamcup müssen sich die Mannschaftsführer nach Nennschluss dann noch auf einer zusätzlichen Seite registrieren. Dort stehen ihnen dann die Tools zur Ergebniserfassung, zur Terminfindung sowie bei Bedarf auch zur Kommunikation mit ihrem gesamten Team zur Verfügung.

Link wird an die Mannschaftsführer nach Nennschluss ausgeschickt.

Nenngeld

Offene Bewerbe:	399 Euro
ITN Bewerbe:	149 Euro
2. Mannschaft:	129 Euro
Jede weitere:	99 Euro

Gesamtdotation: 46.200 Euro*

*OÖ + NÖ inkl. Bundesfinale, wenn alle Bewerbe zustande kommen

Spielphasen

(werden ans jeweilige Bundesland angepasst)
2 Spiele garantiert

Der genaue Ablauf ist von der Anzahl der Teilnehmer pro Bewerb abhängig. Grundsätzlich wird ein Double Elimination System gespielt, dass aber in der Endphase in einen KO-Raster übergeht.

Parallel zur Endphase der einen Cupsaison beginnt bereits die erste Phase der Nächsten. Mannschaften aus Halbfinale/Finale steigen erst später ein. Somit können die Zeitfenster der einzelnen Runden entsprechend praktikabel gestaltet werden.

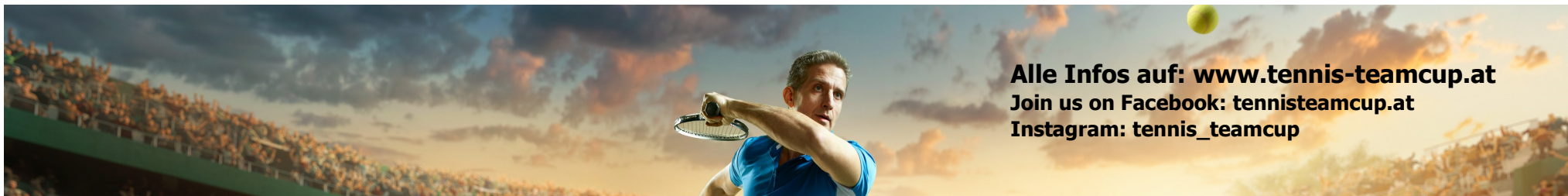


Infofolder zum Teamcup

Version 2020-Ö-Juni

tennis-teamcup.at





Alle Infos auf: www.tennis-teamcup.at
 Join us on Facebook: [tennisteamcup.at](https://www.facebook.com/tennisteamcup.at)
 Instagram: [tennis_teamcup](https://www.instagram.com/tennis_teamcup)

Die Bewerbe

Insgesamt werden **8 Bewerbe** angeboten:

- Herren offen (Einzel $\leq 5,0$)
- Damen offen (Einzel $\leq 8,0$)
- ITN 12+ (E:3,5 / D:2,5)
- ITN 16+ (E:4,7 / D:3,7)
- ITN 20+ (E:6,0 / D:5,0)
- ITN 24+ (E:7,3 / D:6,3)
- Damen ITN 22+ (E:6,7 / D:5,7)
- Damen ITN 26+ (E:8,0 / D:7,0)

Die Bewerbe *ITN 12+/16+/20+/24+* können auch gemischt gespielt werden.

Die Zulassungskriterien für die beiden offenen Bewerbe richtet sich nach der ITN der ersten 6 (Herren - **max. 27**) bzw. ersten 5 (Damen - **max. 35**) genannten SpielerInnen auf der Spielerliste.

Die genauen Kriterien für die ITN Bewerbe bitte auf der Homepage nachlesen.

Hier als Beispiel der Bewerb 16+:

- Die 3 pro Durchgang eingesetzten SpielerInnen dürfen gemeinsam die ITN von **16** nicht unterschreiten
- Einzel: ITN $\geq 4,7$
- Doppel: ITN $\geq 3,7$

Die Einschränkungen in Einzel und Doppel dienen dazu, um sportlich wertlose taktische Überlegungen zu unterbinden.

Das Duell

	Platz 1	Platz 2
Durchgang 1:	1. Einzel	1. Doppel
Durchgang 2:	2. Doppel	2. Einzel

- **Kurze** Sätze (bis 4, kurzes Tiebreak bei 3:3)
- **Drei** gewonnene Sätze
- 5. Satz als normales Tiebreak
- **„No Ad“** bei allen Spielen, Rückschläger wählt jeweils die Seite
- **Vier** Spieler müssen entsprechend der Vorgaben eingesetzt werden.
- Werden nur 3 Spieler eingesetzt, gibt es Handicaps beim Duell für die betroffene Mannschaft.
- Der Spieler im 1. Einzel darf keinen schlechteren ITN-Wert als der Spieler im 2. Einzel haben
- Mindestens ein Spieler muss im 2. Doppel ausgetauscht werden

Sonderregeln für den CUP

- Keine Wiederholung bei **Netzaufschlag** (im Doppel dürfen beide retournieren)
- **Sitzpause** nur nach den ersten 3 Games im Satz und nach Satzende.
- **Seitenwechsel** nur nach den ersten 3 Games bzw. 4 (6) Punkten im Tiebreak
- Das **Aufschlagrecht** zu Beginn eines jeden Satzes wechselt immer.
- Optional: Störballregelung

Tiebreak-Shootout:

- **(wenn es 2:2 nach den 4 Matches steht)**
- 3 Spieler pro Team werden nominiert und beliebig auf die Plätze 1-3 gesetzt.
- ITN-Summe dieser Spieler muss den Vorgaben des jeweiligen Bewerbes entsprechen (Ausnahme: offene Bewerbe)
- Zuerst spielen die beiden „Dreier“ ein normales Tiebreak, dann die beiden „Zweier“. Bei diesen beiden Tiebreaks wäre bei einem 6:6 Schluss!
- Als Letztes spielen die beiden „Einser“ ein Matchtiebreak.
- Dieses Matchtiebreak startet mit der entsprechenden Differenz.
- Wer das Matchtiebreak gewinnt ist Sieger des Duells.